

II- 4760 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2454 /J

1988 -07- 0 8

A n f r a g e

der Abgeordneten Mag. Evelyn Messner  
und Genossen  
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung  
betreffend die Vermehrung der Planstellen/Bediensteten  
in der Zentralstelle - BMWF

Die ÖVP hat in den letzten eineinhalb Jahrzehnten vor 1987 wiederholt sehr heftig die Zahl der Bediensteten in den Bundesministerien - Zentralstellen und auch nur geringste Vermehrungen kritisiert. Es sei in diesem Zusammenhang an die zahlreichen sogenannten "Verschwendungsanfragen" erinnert. Die ÖVP hat in diesem Zusammenhang immer von "Aufblähung" der Zentralstellen - Ministerien gesprochen. Im Arbeitsübereinkommen der Bundesregierung/Regierungsparteien ist ausdrücklich "die Senkung der Zahl der Dienstposten" enthalten. Nunmehr ist in einigen von ÖVP-Ministern geleiteten Bundesministerien genau das Gegenteil dessen festzustellen, was die ÖVP seinerzeit kritisierte. Eine ganz besonders starke Erhöhung der Zahl der Beamten und sonstigen Bediensteten soll dem Vernehmen nach in den Zentralstellen des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung vorgenommen werden.

Daher stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

## A n f r a g e n:

- 1) Wie hat sich seit Ihrem Amtsantritt der Personalstand im Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Zentralstelle) entwickelt ?
- 2) Haben Sie die Zielsetzungen des Arbeitsübereinkommens vom 16. Jänner 1987 betreffend Senkung der Dienstposten eingehalten ?
- 3) Wenn Sie diese Zielsetzung nicht eingehalten haben, wie begründen Sie eine Vermehrung des Personalstandes, ausgerechnet bei den Zentralstellen, nachdem gerade diese Entwicklung in vergangenen Jahren von Ihren Parteifreunden heftig kritisiert worden ist ?
- 4) Hängen Erhöhungen des Personalstandes mit den Änderungen der Geschäftseinteilung von 1987 und 1988 zusammen ?
- 4a) Wenn ja, ist es zutreffend, daß Sie gegenüber dem Bundeskanzleramt anlässlich der neuen Geschäftseinteilung die schriftliche Zusage gegeben haben, daß damit keine Vermehrung des Sach- und Personalaufwandes verbunden sein wird.
- 4b) Wenn es eine derartige Zusage gibt, wie lautet diese im Wortlaut ?
- 5) Welche Personen wurden seit Ihrem Amtsantritt neu in die Zentralstellen des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung aufgenommen und welche Funktionen haben sie übernommen ?